



Dalle, den 26. Mai.

Die Theaterkommission hat in ihrer Sitzung von heute mittags die Beschlüsse des Magistrats angenommen und damit demgemäß zu 1. daß sich die Kommission über die Beschlüsse des Magistrats im Hinblick auf die Beschlüsse der Theaterkommission erstreckt, welche 2. daß ein Abkommen mit dem Theaterbesitzer Freyberg angeht, wonach derselbe in seinem Gartenetablissement ein Interims-Theater auf seine Kosten errichtet und die Einnahmen davon dem Magistrat zufließen sollen, um demselben die Kosten der Aufstellung des Interims-Theaters zu decken und 3. daß ein Abkommen mit dem Theaterbesitzer Freyberg angeht, wonach derselbe in seinem Gartenetablissement ein Interims-Theater auf seine Kosten errichtet und die Einnahmen davon dem Magistrat zufließen sollen, um demselben die Kosten der Aufstellung des Interims-Theaters zu decken.

Universitäts-Nachrichten.

\* Halle, 26. Mai. Promotion in der med. Fakultät am 26. d. Der praktische Arzt Dr. Carl Friedrich v. Sauer wurde zum Dr. med. promoviert. Der Dozent Dr. Sauer wurde zum Dr. med. promoviert. Der Dozent Dr. Sauer wurde zum Dr. med. promoviert.

Wissenschaftl. Kunst. Literatur.

— Gustav v. Meier schreibt mit Otto Girardt zusammen ein Buch, das im Herbst fertig sein und dem Wallertheater zur Aufführung übergeben werden soll. — Ein Mann kreuzfahrte und legte in Berlin in der Gegenwart als Vorkämpfer dar.

Vermisches.

— (Zum Duell Schläger-Volgart) Wie schon gefeuert, wurde der Oberlieutenant am Pflanzgarten Generalstab, Hugo von Schläger, von Oberlieutenant A. D. von Volgart in Duell erschossen. Schläger war zum Kommandanten des 2. Bataillon des Grenadier-Regiments bestimmt. Die Ursache des Duells ist die Verletzung einer Ehrenkränze, welche durch die Schläger sehr tief verletzt wurde. Der Herr Schläger bekannte sich Volgart als Verletzte des fraglichen Artikels und acceptierte die Herausforderung. Das Duell wurde auf Bitten vereinbart, auf 5 Schritte Abstand, und dem Herausforderer Schläger der erste Schuß eingeräumt. Der Schuß schlugen gleich. Volgart traf seinen Gegner in die Stirn. Oberlieutenant Schläger stürzte zusammen und die Verste erklärten sofort, daß Hilfe unmöglich sei. Bald nach seiner Verletzung wurde Schläger durch Schläger. Er galt als ein todt, gebildeter Mann, war ein geborener Württemberger und hatte die höchste Stelle im Generalstab und war seit 1847 im Generalstab. Seine Gattin war ihm vor kurzem im Ehevertrage vorangegangen. Volgart wurde auf Veranlassung des Landgerichts verhaftet.

— Die Affaire Hartmann hat mancherlei recht eigentliche Geschichten an sich. So lag u. a. ein Hofmeister Schuld an, daß er in Hartmann'schen Hause lag, seit der Heirat der Affaire, die jedoch zurückgegangen war. Von Hartmann erklärte, daß er sich nicht an dem Vergehen der Affaire betheiligen wollte, sondern sich zurückgezogen habe. Hartmann'sche Affaire, die jedoch zurückgegangen war. Von Hartmann erklärte, daß er sich nicht an dem Vergehen der Affaire betheiligen wollte, sondern sich zurückgezogen habe. Hartmann'sche Affaire, die jedoch zurückgegangen war. Von Hartmann erklärte, daß er sich nicht an dem Vergehen der Affaire betheiligen wollte, sondern sich zurückgezogen habe.

\* Berlin, 25. Mai. Schiedliche Central-Beilage. Es fanden zum Besatz: 219 Rinder, 430 Schafe, 806 Kälber, 353 Hammel. — In Rindern und Hammeln lag gar kein Mangel. — Auch für Schafe und Kälber war kein Mangel. — Der Preis für Rindfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Schafesfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Kalbfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Hammelfleisch war sehr hoch.

\* Berlin, 25. Mai. Rindfleisch. Rindfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Schafesfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Kalbfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Hammelfleisch war sehr hoch.

\* Berlin, 25. Mai. Rindfleisch. Rindfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Schafesfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Kalbfleisch war sehr hoch. — Der Preis für Hammelfleisch war sehr hoch.

Aus den Bädern.

\* Die Fürstin von Schwarzburg-Sondershausen begibt sich zum Ausbruch nach Wildbad. — Nach den Angaben nachfolgender Familien betrug die Zahl der eingelegten Fremden am Sonntag die jetzt in Baden-Baden 941, Karlsruhe 579, Wartenbad 1379, Heiners (seit 1. Mai) 189, Teplitz-Schwanau 7078.

Aus dem Feiertage.

Der 1. der Friedhofordnung vom 5. Mai 1830 laut, daß die Gottesacker in Baden, zur Erhaltung der Reinlichkeit für Jedermann geöffnet sind. Nichtsdestoweniger sind Friedhöfe dieses Gemarkens nach dem neuen Friedhof am Kolbenhain schon gleich nach 7 Uhr geschlossen, während er darauf geschlossen hatte, den 1. bis 8 Uhr, — bis zu welcher Zeit nämlich der alte Gottesacker in diesen Tagen zugänglich ist. Offen zu finden sollte in dieser Beziehung der Friedhof nicht unbedeutend sein, die Schlußstunden öffentlich bekannt machen zu wollen, damit der oft aus dem entferntesten Stadtheile herbeikommende Besucher nicht erst am verschlossenen Thüre stehen muß, daß er den Friedhof nicht betreten darf. Es wäre wohl möglich, wenn der Friedhof nach dem neuen Friedhof nicht so früh als dem alten Gottesacker — schließen zu lassen, da sonst den bis 7 Uhr geöffnet in Anspruch genommenen Personen der Besuch des letzteren an den Wochentagen geradezu unmöglich gemacht wird.

Halle, 26. Mai.

Geehrte Redaktion! Vor dem Rammhörn Thor wird auf der Strecke von demselben bis Bellevue, auf welcher sich nur zwei Wohnhäuser befinden, täglich geprengt. In der Thorstraße stehen auf der linken Seite bis zur L. Breitenstraße 19 Häuser und noch ist in derselben nicht gebrochen worden. Die Anwohner in dieser Richtung ebenfalls bald theilhaftig werden zu können.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

\* Paris, 25. Mai, (Telegr.) Wulstener-Bericht. 3 Uhr. Anleihe von 1872 105/100, Anleihe 92/50, Spanier 64 1/2, Capitel 370/00, Banque ottomane 705/00, Trage.

\* Constantin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Araber-Bankens in Berlin (siehe Wulstener-Bericht) wird am 26. d. in Constantin abgehalten. Die Bank hat eine Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Wien, 25. Mai. Der Reichsanwalt der österreichischen Regierung hat am 25. d. die Anklage gegen den Kaiserlichen Hofrath Dr. J. v. W. wegen Verletzung der Vertraulichkeit der Verhandlungen der Wiener Konferenz am 19. d. im Urtheil acceptirt und sich nur die Feststellung des Sachverhalts der an die Generalversammlung zu bringenden Anträge vorbehalten.

\* Weimar, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Thüringer Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Berlin, 25. Mai. Die Generalversammlung der Aktionäre des Berliner Eisenwerks am 25. d. hat die Dividende von 10% ausbezahlt.

\* Amsterdam, 25. Mai, nach. (Telegr.) Getreidemarkt. (Schlußbericht) Weizen am 25. d. 100 Rthl. 1/2, Roggen loco 100 Rthl. 1/2, Gerste loco 100 Rthl. 1/2, Hafer loco 100 Rthl. 1/2, Mais loco 100 Rthl. 1/2, Weizen 100 Rthl. 1/2, Roggen 100 Rthl. 1/2, Gerste 100 Rthl. 1/2, Hafer 100 Rthl. 1/2, Mais 100 Rthl. 1/2.

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Fonds-Börse. 4% Preuss. Konigl. Anl. 102/50, Raritätsscheine 131/40, 4 1/2% do. do. 193/90, Dortmund-Liun St. 95/40, 4% Landb. Ctr.-Pfdbr. 101/90, Oesterreichische Kreditf. 520/50, 4% Breslau-Sch.-Anleihe 110/60, Franzosen 567/50, Rhein-Industrieanl. 100/75, Lombarden 266/00, Rheinung.-Anleihe 104/10, Oester. Staatsb. 127/75, 3% Preuss. Anl. 100/00, Oester. Goldrente 24/10, Oester. Silberrente 25/75, 4% Ungarische do. 75/75, 3% Preussische do. 119/00, 6% Anl. 1871er Anleihe 93/25, Diskontostammk. 200/00, 4% do. 1868er do. 73/60, Darmstädter Bank 151/75, Russische Rente 203/00, Deutsche Bank 152/00, Preuss. Anl. 100/00, Oester. Anl. 100/00, Russische Rente 203/00, Deutsche Bank 152/00.

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Getreide-Börse. Weizen: April-Mai 198/25, Juni-Juli 188/00, Schwach. Roggen: April-Mai 150/25, Juni-Juli 150/00, matt. Hafer: April-Mai 131/50, Juni-Juli 130/00, still. Mais: loco 73/50, April-Mai 73/50, matt. Spiritus: loco 55/80, April-Mai 55/00, Juni-Juli 55/00, befristet. Petroleum: ultimo 23/60, Sept.-Okt. 23/80, fest.

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Kirchliche Anzeigen. Giebichenstein: Sonntag den 27. Mai vorm. 9 Uhr Sup. Mtch. Nachm. 2 Uhr Stand. Sonn.

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Halle vom 24. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt (Giebichenstein) u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 24. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 25. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 26. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 27. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 28. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 29. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 30. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 31. Mai. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 1. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 2. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 3. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 4. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 5. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 6. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 7. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 8. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 9. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 10. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 11. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 12. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 13. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 14. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 15. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 16. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).

\* Berlin, 26. Mai, 1 Uhr 50 Min. nach. Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 17. Juni. Angebotene: Der Richter C. Stübler und G. Wiedt u. d. Marienstraße 3. Geboren: Dem Stadtrath C. Gebhardt ein S. (Derglunda) 6. Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Gutsbesitzer Dr. J. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 15). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 39). Dem Richter G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19). Dem Stadtrath G. Wiedt ein S. (Bismarckstr. 19).



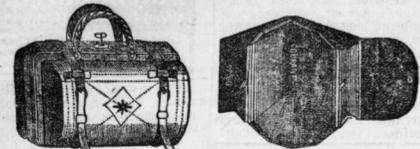
**91. Leipzigerstraße 91.**

Reisekoffer, Reisetaschen, Reise-Necess, Reise-Rollen, Touristen-taschen, Reisetaschen, Reisetaschen, Reisetaschen.

Portemonnaies, ungetriebener a. einem Stück, Photograph.-Album, Damentaschen, Damentaschen, Damentaschen.

Spezialitäten

Musikmappen, Spazierkörbchen, elegant.



Ederwaren! Schmuckstücken!  
Geschmückte Holzwaren! Stets Neuheiten!

Damenketten, Uhrketten, Medaillons, Ringe, Kreuze, Broches, Boutons, Mantelknöpfe, Chemisett-Garnituren.

Zugnadeln und Cravattenringe, Aufsteckfämme, Zupfnadeln, Armbänder in Double, Pallois, Nickel, Stahl, verguldet, verfilbert, Set, Bernstein, Elfenbein.

Echt Jett.

Billigste Preise! Neuheiten! Größte Auswahl.

**C. F. Ritter,**  
Halle a. S., 91. Leipzigerstraße 91.

Palm-, Panama-, Stroh-, Filz- und Stoff-  
**Herrenhüte**  
empfehlen in größter Auswahl billigst  
**Rudolph Sachs & Co.**

**Gustav Grade, Leipzig,**  
Markt 1, Salzgäßchen-Gde.  
Billige und reelle Bezugsquelle für Möbel- und Porzellan-Stoffe, Teppiche, Läuferzeuge, Gardinen und Decken aller Art. Möbelplüsch, Lager der Fabrikate der altrenommierten Plüschfabrik von Gebrüder Koch in Lanitz zu Fabrikpreisen.  
Muster- und Auswahlsendungen stehen gern und franco zu Diensten.

**Sierdurch erlaube mir**  
ein gedrucktes biographisches Publitum ganz ergebenst darauf aufmerksam zu machen, daß ich neben meinem  
**altrenommierten Waaz-Geschäft**  
mit einem bedeutenden Lager in fertigen  
**Schuhen u. Stiefeln** assortirt bin.  
Durch besonders vortreffliche Bezugsquellen bin ich im Stande, dieselben empfehlen diesen Apparat Ihren wertigen Kunden bei billigster Preisstellung zur gefälligen Bezugung. Hochachtungsvoll  
**Aug. Pabst, Schuhmacherstr., Geißstr. 2.**

Die unterzeichneten Mitglieder der hiesigen **Assuriers- und Decorentens-Gesellschaft**, von dem Bestehen geleitet, ihren werthen Kunden eine vollkommen sichere Gelegenheit zur Vertilgung der Watten in Polstermöbeln, Matratzen, Wollwaren jeder Art u. s. w. zu bieten, haben sich mit hiesigen wissenschaftlichen Autoritäten in Verbindung gesetzt und nach Angabe derselben einen Apparat konstruirt, durch welchen oben genannter Zweck sicher und ohne jeden Schaden für die von Watten zu befreienden Gegenstände erreicht wird. Dieselben empfehlen diesen Apparat Ihren werthen Kunden bei billigster Preisstellung zur gefälligen Bezugung. Hochachtungsvoll  
**Blaschke, Brandt, Bönike, Frensdorf, Frühlich, Geyer, Hartwig, Herrig, Hohmann, Kästner, Küpp, Leibe, Reiche, Riemann, Praxhaska, G. Schlüter, Fr. Schlüter, Tantz, Tänzer, Traxdorf, Vaass, Zachger, Zehbe.**

**„Kyffhäuser“**  
früher Terrasse.  
Heute Sonntag Nachmittag und Abend in meinem freundlichen Garten  
**Concert**  
Abend 15 h., wozu einladet  
Otto, früherer Bahnhofs-Restaurateur in Diefelbdt.

**Parkbad-Restaurant**  
empfehlen seine ff. Biere: echt Caimbacher-, Lager- und Berliner Weissbier.  
H. Engler.

**Pressler's Berg.**  
Heute Sonnabend erstes Frei-Concert.  
Sonntag div. Auchen. Vier Stets hochheim.  
(Warum in die Ferne schweifen, wo das Gute ist so nah.)

**Saison-Neuheiten!**  
Spanische Spitzen-Fichus in gelb und schwarz von 4—20 Mk.  
Spanische Spitzen-Shawls von 3—18 Mk.  
Reinwollene Spitzentücher von 10—50 Mk.  
Spitzen-Rotunden von 10—30 Mk.  
Gestickte und glatte Cachemire-Tücher, Chenillen-Fichus von 4—50 Mk.  
empfehlen in großer, eleganter Auswahl.  
**Robert Cohn,**  
Halle a. S., Steinstraße.

**Bad Wittekind.**  
Sonntag den 27. Mai  
Früh und Nachmittags  
**Grosses Concert**  
von der Capelle des Stadtmusikdirector W. Halle.  
Anfang früh 6 1/2 Uhr. Entree 15 Pf.  
Nachmitt. 3 1/2 „ 30

**Gartenetablissement z. gold. Hirsch.**  
Heute Sonnabend kein Concert.  
Sonntag den 27. Mai  
**Musikalische Abend-Unterhaltung**  
ohne Entree.

**Neues Theater.**  
Sonntag den 27. d. Mts. von Abends 8 Uhr an  
**Grosser Ball.**

**Münchener Keller, Giebichenstein**  
Heute Sonnabend Abend und morgen Sonntag Nachmittag  
**Grosses Garten-Concert**  
ohne Entree.  
NB. Gleichseitig empfehle frisches Malz- und Kaffeebrot.  
Bier vorzüglich.

**Müller's Bellevue.**  
Sonntag den 27. d. Mts. von Nachmittag 1/2 Uhr  
**Frei-Concert,**  
gegeben von der genannten Capelle des Herrn Musikdirectors Kratzsch.  
ff. Lager-, Waifisches- und Weisbier. A. Schache.

**Restaurant „Fürstenthal“.**  
Schöner schattiger Garten.  
Heute Sonntag bei freiem Entree  
**Großes Frühshoppen-Concert.**  
Diese Concerte finden jeden Sonntag statt.

**Zum letzten Dreier.**  
Heute Sonntag Tanzmusik.

**Restaurant zum Franciscaner**  
Merseburger- und Königsstraßen-Gde.  
empfehlen sein gut eingerichtetes Local einem hochverehrten Publikum ganz ergebenst. Gute Küche und Biere. Mittagstisch von 12 Uhr ab.  
Nahrungsvoll.  
R. Starke.

**Harz 48. Moritzburg, Harz 48.**  
Jeden Sonnabend, Sonntag, Montag  
**Großes Frei-Concert.**  
Sonntag  
**großer Ball.**  
Anfang 4 Uhr.  
Meinen schattigen Garten empfehle dem geehrten Publikum.  
Mittagstisch 45 s. Vogis billig.  
A. Moritz.

**Deutscher Hof zu Passendorf.**  
Ergebenst Unterzeichneter empfiehlt verehrlichen Gesellschaften, Vereinen sowie Schulen keine Garten-Localitäten, Saal, Kegelbahn und Restaurationsräume unter Zuficherung prompter und billiger Bedienung.  
Hochachtungsvoll  
C. Lange.

**Dampfschiffahrt nach der Rabeninsel.**  
Heute Sonntag früh von 6 Uhr an, sowie täglich Nachmittags von 2 Uhr ab 1/2stündliche Abfahrten.  
Wwe. Schräpler, Unterplan.  
Unterricht im Maschinen-, Zuschneiden u. Schnell-Schneidern gründlich und leicht fähhlich. Jede Dame lernt in kurzer Zeit ihre eigene Garb- oder selbst anfertigen. Erfolg garantiert. Empfehlungen stehen zur Seite.  
E. Schuischenk, Leipzigerstraße 78.

**„Kabe“ bei Kösen, Hundeaussstellung in Zeitz**  
lieblichster Ansehenhaltigkeit an der Saale, großer Garten mit Kegelbahn, Veranda und großem Saal. Vortreffliche Küche, feine Biere, echt Waifisch u. Eichtenbainier empfiehhelt  
W. Dix.  
Ein Naturer, eine Weige mit Kaffee und Schuler und einen runden, polirten Tisch verkauft. Zu erlangen in der Expedition dieser Zeitung. 2303  
Das Comité.

Zur goldn. 72. Wichtige 72. Zur goldn. 72.  
Mittheilung für jede Familie.  
Mehrere 1000 Paar Schuhwaaren jeder Art, u. je eine Damenkleidung von 3.50 A an, Herren-Stiefeln und -Stiefletten von 5 A an, Knaben-Schuhwaaren, ca. 1000 Paar, von 3.50 A an, Knaben- u. Knaben-Schuhwaaren von 1 A an.  
Nur dauerhaftes Fabrikat.  
Herren- u. Knabengarderober in großer Auswahl.  
Sommer-Überzieher von 10 A an, Anzüge, Hüt u. Jackett von 15 A an, Knaben-Anzüge von 3 A an, Hüfte- u. Sommer-Sachen spottbillig.  
Steinfr. 72. Sonntag ge- 72. Sonntag ge- 72. Sonntag ge- 72.

**Bad Kösen.**  
Alle, welche das herrlich gelegene Baden anfehen, werden auf die ebenso billige als vorzügliche  
**Restauration des Bahnhofes**  
aufmerksam gemacht. Gute reine Biere und ff. bayerische Biere, anerkannt vor- zurechtliches Essen à la carte oder Extra- Diners werden in den schönen Räumen oder der Pavillon-Halle des Bahnhofes servirt, den ankommenen, wie ermüdeten Seelen Stärkung und Labung bereiten. Sordeln, sowie bei, andere Fische stets vorräthig. Auch keine Logennummer find stets abzugeben.  
Louis Danz, Bahnhof-Restaurateur.

**Kaiser-Wilhelms-Halle.**  
Heute Sonntag den 27. Mai  
**Grosser Ball**  
mit freier Nacht.  
Anfang 7 Uhr.  
Nachmittags Kränzchen.  
P. Haase.

**Schweizerhaus**  
Wämlerstraße 7  
— Gartenlokal Aegelhahn —  
empfehlen  
ff. Schütz'sches Lagerbier, Caimbacher Exportbier, Köfener u. Berliner Weisbier.  
Heute Sonntag Trachelbeertrinken.

**Rosenthal.**  
Heute Sonntag den 27. d. Mts.  
**Frühshoppen-Concert.**  
ff. Sverdtschen. F. Edel.

**Malle.**  
Sonntag von früh ab Sverdtschen, Malz- und Kaffeebrot. Bier hochheim.  
Losse.

**Reichskanzler.**  
Am 27. Mai Stamm:  
Allerlei mit Cotelette.  
4 franz. Billards.

**Landmann's Salon.**  
Abends 7 Uhr große Tanzstunde.

**Einladung zum Ball.**  
Der Ball der Schneider findet Montag den 28. Mai im „Neuen Theater“ statt, wozu freundlich ein- ladet  
Der Vorstand.  
Anfang 7 1/2 Uhr.

**Verein der Sattler.**  
Unter Kränzchen findet Sonntag, den 27. a. c. im Saale des Wein- berges statt, wozu Freunde u. Kollegen ergebenst einladet Der Vorstand.  
Anfang 6 Uhr.

**LITTERARIA.**  
Montag den 28. Mai Abends 8 Uhr im „goldn. Ring“.  
1) Vortrag des Herrn Dr. Frühlich: Joh. Reuchlin und sein Verhältnis zum Palmb. 2) Kleine Mittheilungen.

**Orth. Cuvierin.**  
Dienstag den 29. Mai  
ff. General-Ver- sammlung, wozu ein- ladet Der Vorstand.

**Waldh. Lippmann's Park.**  
Montag Abend 8 1/2 Uhr Sitzung in Meiner's Restaurant, Vorüberstr.  
1. L. A. T.

Freitag Vormittag ein Paar weiße blühende Aushänge mit einer farbigen Blume versehen. Abzu- geben gegen Bezahlung Postleipwä- fische, Rathhaus.